



Sarah Gerwing/Salah Isayyied/  
Stefan Petke/Maria Ringler/Hiltrud  
Stöcker-Zafari

## Vorurteile im Betrieb

**Weniger Sprachlosigkeit,  
mehr Argumente für ein gutes  
Betriebsklima**

hrsg. vom RKW Kompetenzzentrum  
(BMW)

36 S., Berlin 2017

Das Workbook „Vorurteile im Betrieb. Weniger Sprachlosigkeit, mehr Argumente für ein gutes Betriebsklima“ des RKW Kompetenzzentrums fokussiert den Umgang mit diskriminierenden Vorbehalten gegenüber Zugewanderten im Unternehmen. Dazu werden praktische Hinweise für Personalverantwortliche gegeben, um Vorurteilen im Betrieb entgegenzutreten, diese zu entkräften und durch offene Gesprächsführung zu lösen.

Entstanden ist eine praktische Argumentationshilfe für Arbeitgeber, die Vorbehalte angeht sowie unangenehme Situationen und unangebrachtes Schweigen überwinden kann. Für die Gesprächsführung empfehlen die Autor/inn/en drei vorgestellte Schritte: Vorbereitung, Antennen ausrichten, Gesprächsführung in die Hand nehmen. Dafür wird angeregt, sich zuerst mit eigenen Vorurteilen auseinanderzusetzen sowie die Gespräche vorab einzuüben. Im Hauptteil des Workbook wird anhand von wörtlichen Vorbehalten (oder Stammischparolen) aufgezeigt, wie sich die Situation entschärfen und lösen lässt. Zu jeder Parole nutzen die Autor/inn/en dieselbe dreiphasige Vorgehensweise, im ersten Schritt soll der Personalverantwortliche Gesprächsbereitschaft zeigen, im zweiten detailliert auf die Fragestellung eingehen und im dritten Lösungen aufzeigen. Für jede Phase geben die Autor/in-

n/en praktische Satz- und Formulierungshilfen, um mit der entsprechenden Person das Gespräch zu führen sowie mit Argumenten und Hintergrundwissen die Vorbehalte zu lösen. Förderlich ist, dass die Betriebe keine gesamtgesellschaftlichen Debatten zu führen brauchen, sondern sich konkret auf die Situation im Unternehmen beziehen können.

Den Autor/inn/en gelingt es durch eine sehr angenehme Art und Weise der Gesprächsführung, die kniffligen Situationen zu lösen. Sie wirken dabei zu keiner Zeit pessimistisch und kritisieren weder den hypothetischen Gesprächspartner noch greifen sie ihn wegen seiner Meinung an. Das Workbook stellt eine einfache, praktische und kurzweilige Hilfe für Arbeitgeber dar, um für ein gutes Betriebsklima zwischen Geflüchteten und der Stammbeschäftigten zu sorgen, und zeigt gleichzeitig auf, dass es Lösungen gibt, auf Vorurteile vernünftig zu reagieren, um somit mehr Geflüchteten die Integration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Das RKW Kompetenzzentrum unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Konzepte und Ideen für eine zukunftsfähige Personalpolitik und sichere Wettbewerbsfähigkeit zu entwickeln. Das Workbook ist in Zusammenarbeit mit dem Verband binationaler Familien und Partnerschaften und International Human Power erschienen. Nach der Idee von Sarah Gerwing, die die weiteren Autor/inn/en für das Workbook gewinnen konnte, bestand die Intention darin, eine Argumentationsstrategie für Personalverantwortliche zu entwickeln für den Fall von Vorbehalten innerhalb der Belegschaft gegenüber zugewanderten Kolleginnen und Kollegen.

Das Workbook kann kostenlos bezogen oder als PDF heruntergeladen werden (<https://www.rkw-kompetenzzentrum.de/fachkraeftesicherung/leitfaden/vorurteile-im-betrieb/>).

**Katharina Neubert und Cemalettin Özer**

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle  
Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
[www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)